

Stundenkürzungen Grundschule

Beitrag von „wieder_da“ vom 5. Februar 2022 13:18

[Zitat von karuna](#)

Das kann ich wiederum nicht bestätigen. Am Gym lernt man in einem Schuljahr je nach Lehrwerk 600-1000 Wörter plus Grammatik, in der Grundschule sind es insgesamt... keine Ahnung, 100? Und das vorwiegend mündlich. Ob das sinnvoll ist, kann ich nicht beurteilen, aber dafür können die Lehrer*innen nichts.

Was genau kannst du nicht bestätigen? Geschrieben hatte ich ja

[Zitat von wieder_da](#)

Das war dann aber bekackter Englisch-Unterricht, insofern Pech für deine Kinder. Allerdings ist das leider wirklich keine Ausnahme, ich erlebe auch immer wieder Unterricht, in dem kaum Englisch gesprochen wird und in dem die Kolleginnen laufend nach Wörtern googlen oder Rechtschreibfehler machen („fiveteen“) ...

Mir ist wichtig, dass Kinder nach vier Jahren mit bekannten Wörtern auch einfache Sätze bilden können. In der 4. Klasse beginne ich mit den Personalformen von „to be“ + Adjektiv. Darauf aufbauend das Present Progressive. Von dort ist der Weg nicht mehr weit zum going-to-future und das will-future ist für die Kinder sowieso keine große Sache.

Bilden die Kinder dann alle diese Formen fehlerfrei und können sie sicher entscheiden, wann welche Form angewendet wird? Natürlich nicht alle Kinder. Aber ich wäre überrascht, wenn das alles am Ende einer 5. Klasse Gesamtschule bei allen Kindern 100%ig läuft.